



Geburtstage in der Katholischen Kirche in OÖ

Am 2. Februar 2019

feiert **Renate Maringer**, Pastoralassistentin in Ried in der Riedmark, ihren 60. Geburtstag. Sie war zunächst als kfm. Angestellte tätig und arbeitete ehrenamtlich in verschiedensten Bereichen der Pfarre mit. Dieses Engagement motivierte sie zur Berufsbegleitenden Ausbildung am Seminar für kirchliche Berufe in Wien. Die Pfarre Ried diente dafür als Praktikumsstelle und wurde von 1995 bis zur Pensionierung am 1. März 2019 zum Einsatzort als Pastoralassistentin. Maringer war über diesen langen Zeitraum ihrer Tätigkeit parallel als Religionslehrkraft in der Pflichtschule tätig. Sie konnte durch die konstruktive Verbindung dieser beiden Arbeitsfelder im Bereich der Kinder- und Jugendpastoral der Pfarre gute Aufbauarbeit leisten. Sie ist nicht zuletzt deshalb vielen BewohnerInnen von Ried in der Riedmark bekannt und eine wichtige Ansprechperson für Vereine, Gruppen und pfarrliche MitarbeiterInnen. Renate Maringer ist verheiratet und hat zwei Töchter.

Am 6. Februar 2019

wird Konsulent Konsistorialrat **Josef Grafeneder**, em. Pfarrer, wohnhaft in Münzbach, 85 Jahre alt. Er wurde in St. Nikola an der Donau geboren, 1958 empfing er die Priesterweihe. Nach Kooperatorposten in Uttendorf-Helpfau und Großraming war er ab 1963 Pfarrer in Mitterkirchen, von 1990 bis 2014 war Grafeneder Pfarrer in Münzbach und macht seither noch Aushilfen in der Pfarre. Josef Grafeneder ist seit frühester Schulzeit auch als Mundartdichter und Schriftsteller tätig. Anlässlich seines diamantenen Priesterjubiläums im Vorjahr brachte er das jüngste Buch „Das Licht der Weihnacht“ mit Gedichten und Geschichten der Advent- und Weihnachtszeit heraus – eine Sammlung aus seiner Schaffenszeit von 1958 bis 2017.

Am 7. Februar 2019

vollendet **Hermann Mayrhofer**, em. Ständiger Diakon, wohnhaft in Leonding, sein 80. Lebensjahr. Er stammt aus Peilstein und war beruflich bis zur Pension 1999 als Angestellter bei der Sozialversicherungsanstalt der Bauern tätig. Nach der Errichtung des Bezirksaltenheims in Leonding baute Mayrhofer dort die Altenseelsorge auf. 1989 wurde er zum Ständigen Diakon geweiht. Anfangs arbeitete er noch im Altenheim, allmählich verschob sich der Schwerpunkt seiner Tätigkeit auf die Pfarre Leonding-St. Michael, wo er bis zu seiner Emeritierung 2009 Wort-Gottes-Feiern, Taufen und Begräbnisse hielt. Hermann Mayrhofer ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Am 16. Februar 2019

feiert Konsistorialrat **Andreas Fischer OPraem**, Prämonstratenser Chorherr des Stiftes Schlägl, em. Pfarrer, seinen 85. Geburtstag. Er stammt aus Rohrbach, trat 1955 in das Stift Schlägl ein und wurde 1961 zum Priester geweiht. Nach Kooperatorposten in Haslach, St. Johann (Duisburg-Hamborn/Deutschland) und Ulrichsberg war er ab 1972 Pfarrvikar von Schwarzenberg und von 1981 bis 2006 Pfarrer in Peilstein.

Am 20. Februar 2019

vollendet **Dr. Amala Raj Alphonse**, Pfarradministrator in Alberndorf, sein 60. Lebensjahr. Er ist gebürtig aus Indien und wurde 1989 in der Diözese Dibrugarh (Assam) zum Priester geweiht. Nach Tätigkeiten als Bischofsekretär und Schulleiter absolvierte er von 1996 bis 2000 sein Doktoratsstudium an der Päpstlichen Universität Urbaniana in Rom und ist seit 2000 Seelsorger in Alberndorf. 2018 wurde er in die Diözese Linz inkardiniert.

Am 22. Februar 2019

feiert Konsistorialrat **P. Gerhard Lang OSB**, Benediktiner des Stiftes Kremsmünster, seinen 75. Geburtstag. Er stammt aus Vorchdorf, trat 1964 ins Stift Kremsmünster ein und wurde 1969 zum Priester geweiht. Nach Aufgaben im Stift war er von 1974 bis 1985 das erste Mal auf Missionseinsatz in Brasilien. Nach seiner Rückkehr war er Novizenmeister und Klerikermagister und ab 1988 auch Kirchenrektor der Stiftskirche. Von 1991 bis 2011 war Pater Gerhard neuerlich auf Einsatz in der Diözese Barreiras in Brasilien, während dieser Zeit war er für ein Jahr auch Generalvikar dieser Diözese. Nach seiner Rückkehr kümmerte er sich um die alten und kranken Mitbrüder und übernahm viele Seelsorgsaushilfen. Derzeit ist P. Gerhard selber Mitbewohner der Krankenabteilung des Stiftes, wo er aufmerksam betreut wird.

Am 23. Februar 2019

wird Ehrenkanonikus Konsistorialrat **Franz Haidinger**, em. Pfarrer, wohnhaft in Ebensee, 80 Jahre alt. Er stammt aus Ternberg und wurde 1964 zum Priester geweiht. Nach Kooperatorposten in Kleinraming und Steyr-Ennsleite sowie Religionslehrertätigkeit war Haidinger von 1971 bis 1977 Diözesanseelsorger der Katholischen Jugend Land, dann Seelsorger in Offenhausen und Pennewang und von 1993 bis 2006 Pfarrer in Traunkirchen. Er war von 1999 bis 2004 auch Dechant des Dekanates Gmunden. Franz Haidinger wurde 2006 zum Spiritual des Linzer Priesterseminars bestellt, übte diese Aufgabe bis 2008 aus und macht seither Seelsorgsaushilfen in den Dekanaten Bad Ischl und Gmunden. Am 1. Juni 2012 ernannte ihn der Bischof zum Bischofsvikar für Orden, Säkularinstitute und geistliche Gemeinschaften, diese Funktion hatte er bis Ende Oktober 2017 inne. Ab September 2017 war er noch einmal für ein Jahr Seelsorger in Traunkirchen.

Hinweis:

Von allen Geburtstags-JubilarInnen liegt uns eine schriftliche Einverständniserklärung für die Weitergabe der Daten vor. Sollten Sie im Bedarfsfall eine solche Einverständniserklärung benötigen, dann können Sie diese gerne bei uns anfordern.